



NATUREUM
Niederelbe

25 Jahre

DRESSINFO

Natureum Niederelbe • 21730 Balje

04.05.2015

Ein neuer Blick auf die „Pustebblume“

Veranstaltungsreihe „Altes Wissen neu entdeckt“ im Natureum wird fortgesetzt

Balje / Neuhaus – Der 09. Mai steht im Natureum Niederelbe ganz im Zeichen des Löwenzahns. Ein Vortrag und ein Kräuterseminar zeigen, was in dem vermeintlichen Störenfried im Garten steckt und was man alles daraus machen kann.

Der Tag im Zeichen des Löwenzahns startet um 12.30 Uhr mit einem Vortrag „Löwenzahn & Co: Vom Unkraut zum Heilkraut – Alternativen zur Chemie?“ Heilpraktiker Franz Sgraja aus Otterndorf nimmt Bezug auf verschiedene, in unseren Gärten wachsende Alltagspflanzen, die in der traditionellen Chinesischen Medizin als Heilpflanzen eingeordnet und verwendet werden. Der Löwenzahn und andere westliche Pflanzen werden in ihrer Thermischen Wirkung, Geschmack und Organzuordnung vorgestellt. Im Anschluss daran findet um 14.00 Uhr das Kräuterseminar „Löwenzahn und andere ‚Feinde‘ im Frühjahr“ statt. Auch hier dreht sich alles um bei Gärtnern eher unbeliebte Pflanzen.

Der Löwenzahn enthält viele Bitterstoffe. Das klingt zunächst wenig appetitanregend. Warum sollten wir etwas essen, was bitter schmeckt? Es gibt viele Gründe dafür – das wussten schon die Heilkundigen vergangener Zeiten. Aus den heutigen Gemüsesorten wurden die Bitterstoffe systematisch herausgezüchtet. Dabei sind es gerade die Bitterstoffe, die Beschwerden im Leber- und Gallenbereich lindern können. Sie regen die Gallenproduktion an und fördern die Verdauung. Reich an Mineralstoffen und Vitaminen ist die kleine gelbe Wiesenblume der Feind der Frühjahrsmüdigkeit. Und davon, dass Löwenzahn und andere Wildkräuter nicht nur gesund sind, sondern auch hervorragend schmecken können, dürfen sich die Seminarteilnehmer selbst überzeugen.

Der Vortrag ist im Natureumseintritt inbegriffen. Für das Seminar wird eine Teilnehmergebühr von 3,- € zusätzlich zum Eintritt erhoben. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt sich eine Anmeldung unter 0 47 53 / 84 21 10 oder unter service@natureum-niederelbe.de.

Natureum Niederelbe
Neuenhof 8, 21730 Balje
Tel: 0 47 53/ 84 21 10
Fax: 0 47 53/ 84 21 84
www.natureum-niederelbe.de
info@natureum-niederelbe.de





Bildtext: Der Gewöhnliche Löwenzahn ist auf vielen heimischen Wiesen anzutreffen.
Foto: Weischer

Abdruck honorarfrei mit Urhebervermerk

Öffnungszeiten: Di – So/Feiertage 10 bis 18 Uhr • Sie erreichen das Natureum Niederelbe in 21730 Balje / Neuhaus über Stade – Wischhafen / Elbefähre - Freiburg oder die B 73 Stade – Cuxhaven (Abfahrt Neuhaus / Natureum). • Der Eintritt beträgt 8,00 bzw. ermäßigt 5,00 Euro (Kinder bis 4 Jahre frei). • Info-Telefon: (04753) 84 21 10 • Weitere Informationen: www.natureum-niederelbe.de • Hunde dürfen angeleint auf das Museumsgelände, aber nicht in die Gebäude.